



ERLÖSER
KIRCHEN
GEMEINDE

B A M B E R G

Nr. 339

März - Mai 2026

"Siehe, ich mache alles neu"

Offenbarung 21,5



GEMEINDEBRIEF

Alles neu

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5) – so lautet die Jahreslosung dieses Jahres. Für mich sind Worte kraftvoll und voller Hoffnung. Gleichzeitig können sie aber auch herausfordern. Denn das Alte ist vertraut: Es gibt uns Sicherheit, Orientierung und Halt. „So ist es oder so mache ich es immer.“ Gewohnte Wege, bekannte Menschen, tägliche Rituale – all das fühlt sich wie ein Zuhause an. Und doch spüren wir: So wie es ist, kann es nicht für immer bleiben. Veränderung gehört auch zum Leben dazu.

Neu bedeutet aber nicht immer ganz anders. Oft heißt es, die Dinge aus einem neuen Horizont zu sehen, das Positive zu entdecken, anstatt nur das zu betrachten, was fehlt. Es bedeutet, zu erkennen, was wir bereits haben, und dankbar dafür zu sein. Manchmal liegt die Veränderung nicht in der Sache selbst, sondern in unserer Sichtweise.

Auch wenn Neues Veränderungen mit sich bringt, bietet es auch Chancen. Wichtig ist, dass diese Veränderungen nicht im Widerspruch zu Jesu Botschaft stehen, nämlich Gott und unseren Nächsten zu lieben.

Als ich nach Deutschland kam, musste ich die Sprache lernen, neue Regeln verstehen und vieles selbst entdecken. Anfangs war alles Neue fremd und schwierig. Doch mit der Zeit wurde neu

nicht mehr bedrohlich, sondern zu einer Chance, eine Chance, Dinge anders zu sehen, sowohl hier als auch in Tansania, und das Positive im Alltag bewusst wahrzunehmen.

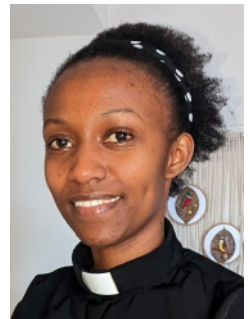
Vielleicht ist das genau die Botschaft, die Gott uns mit diesem Vers schenkt. Neu sein heißt nicht unbedingt, alles hinter sich zu lassen. Es bedeutet, mit anderen Augen auf das zu schauen, was wir schon haben, und das Gute zu entdecken, das bisher vielleicht verborgen war.

Für unseren Alltag können wir uns diese Haltung vornehmen: offen sein für Neues, den Blick auf das Positive lenken, Geduld mit uns selbst haben und darauf vertrauen, dass Gott uns auf diesem Weg begleitet. So kann das Neue nicht nur anders, sondern oft auch besser, klarer und voller Möglichkeiten sein, als wir es uns vorstellen können.

Gott segne und begleite Sie auf Ihrem Weg und helfe Ihnen, Gottes Gegenwart in Ihrem Leben zu spüren. Amen!

Ihre Pfarrerin

Jubleth Mungure



Ein Ja und ein Segen

Wie Jugendliche sich auf die Konfirmation vorbereiten, hat sich im Laufe der Jahrzehnte verändert. Die Bedeutung der Konfirmation ist geblieben: die Bekräftigung der Taufe mit dem eigenständigen „Ja, mit Gottes Hilfe“ und der Segen, persönlich zugesprochen: „Gott gebe Dir seine Gnade! Schutz und Schirm vor allem Bösen. Stärke und Hilfe zu allem Guten!“

Bewusst auf Segensspuren auf dem Lebensweg schauen, das eigene Ja erneuern, um Gottes weiteren Beistand bitten, das wollen wir in einem festlichen

Gottesdienst zur Erinnerung an die Konfirmation

am Sonntag, den 17. Mai um 10 Uhr

Alle sind herzlich willkommen!

Konfirmationsjubiläum

Besonders sind Sie zu diesem Gottesdienst in die Erlöserkirche eingeladen, wenn Sie ein Jubiläum haben, d.h. Konfirmation gefeiert haben

- in den Jahren 2000 oder 2001 (Silberne Konfirmation)
- in den Jahren 1975 oder 1976 (Goldene Konfirmation)
- in den Jahren 1965 oder 1966 (Diamantene Konfirmation)
- in den Jahren 1960 oder 1961 (Eiserne Konfirmation)
- in den Jahren 1955 oder 1956 (Gnadenkonfirmation)



Konfirmation 1966 in der Erlöserkirche

- in den Jahren 1950 oder 1951 (Kronjuwelnenkonfirmation)
- in den Jahren 1945 oder 1946 (Eichenkonfirmation)

Melden Sie sich gerne bis zum 30. April im Pfarramt (siehe S.23) zum Konfirmationsjubiläum an. Sie erhalten dann eine Urkunde und Sträußchen zur Erinnerung. Laden Sie gerne auch andere ehemalige Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden, zu denen Sie Kontakt haben, ein, sich ebenfalls zu melden. Leider ist es unserem Pfarramt nicht möglich, alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Erlöserkirche persönlich einzuladen, die ein Jubiläum feiern.

Vielleicht sind Sie erst später im Laufe Ihres Lebens nach Bamberg gezogen und würden sich gerne an Ihre Konfirmation erinnern? Auch wenn Sie nicht in der Erlöserkirche konfirmiert wurden, sind Sie herzlich willkommen, sich hier an Ihre Konfirmation zu erinnern und das Konfirmationsjubiläum zu feiern.

Gerne melden Sie sich auch im Pfarramt bis zum 30. April dazu an (siehe S. 23).

Ein(ge)laden zum Gottesdienst: Mehr als eine offene Tür

Einmal in der Woche sich berühren und stärken lassen – miteinander. Darum feiern wir sonntags Gottesdienst. Lassen Sie sich dazu einladen und tragen sie das Willkommen weiter:

am Sonntag, den 22. März um 10 Uhr.

Fragen Sie Ihre Nachbarin, Ihren Arbeitskollegen, jemanden aus der Familie: „Kommst Du mal mit mir zum Gottesdienst in die Erlöserkirche?“

Schön, wenn sich jemand einladen lässt! Dann kommen Sie gemeinsam.

Anschließend können Sie mit anderen Gemeindemitgliedern beim Kirchenkaffee ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf eine bunte Gemeinde bei einem einladend gestalteten Gottesdienst!

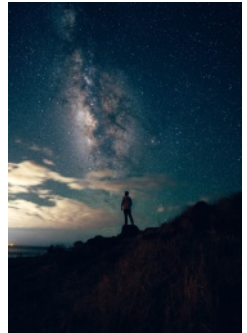


Gemeindefreizeit vom 10. Juli – 12. Juli

Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

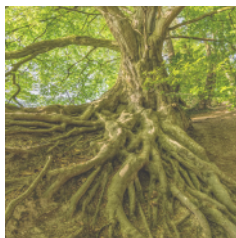
Unter diesem Motto nehmen wir uns ein Wochenende lang Zeit und Raum füreinander. Unsere Gemeindefreizeit beginnt am Freitag, 10. Juli 2026, mit dem Abendessen und endet am Sonntag, 12. Juli 2026, nach dem Mittagessen.

Der Freitagabend ist geprägt von Begegnung, Kennenlernen, Spiel und Spaß. Am Samstag widmen wir uns in verschiedenen Workshops dem diesjährigen Thema. Abends gibt's Lagerfeuer, Lieder und Stockbrot. Am Sonntag feiern wir einen kreativen Gottesdienst und lassen beim Mittagessen das Wochenende ausklingen. Für Kinder und Jugendliche bieten wir streckenweise ein eigenes Programm an. Jetzt QR-Code scannen und online anmelden!



Im Glauben fest verwurzelt wie ein Baum- eine Wald-SinnFührung

Auf einem zwei-stündigen Wald-spaziergang führen Waldpädagogin Dagmar Kipp und Pfarrerin Anette Simojoki durch den Bamberger



Hauptsmoorwald. Gemeinsam erkunden die Teilnehmenden den Wald, erfahren manch' Neues über das Werden der Bäume und entdecken Analogien zwischen dem Glauben und den Bäumen mit ihrem mächtigen Wurzelwerk. Als Besonderes „Schmankerl“ gibt es auch Waldiges zum Schmecken.

Referentinnen: Dagmar Kipp, Waldpädagogin und Anette Simojoki, Pfarrerin.

Freitag, 17. April von 17 Uhr – 19 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Hauptsmoorwald Bamberg (auf St 2276 Richtung Geisfeld. Erste Einfahrt rechts nach Überquerung der Autobahn)

Hinweis: Bitte achten Sie auf wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht nötig. Einfach zum vereinbarten Treffpunkt kommen.

Blick über den Tellerrand

Ein interkultureller Abend zu Deutschland und Tansania

Dienstag, 14. April, 19 Uhr im Gemeindezentrum der Erlöserkirche

Die Bayerische Landeskirche unterhält vielfältige und historisch gewachsene Beziehungen und Partnerschaften nach Tansania; so auch im Dekanat Bamberg. Aber Deutschland und Tansania sind auch zwei Welten, die unterschiedlicher kaum sein könnten: Sprache und Denken, Natur und Umwelt, Bildung und Wertvorstellungen – um nur einige Punkte zu nennen – bieten ausgesprochen verschiedene Voraussetzungen für eine Begegnung.

An diesem Abend wollen Pfarrerin Jubleth Mungure (Erlöserkirche) und Pfarrer Hans-Helmuth Schneider (Stephanskirche) diesen Unterschieden nachgehen und versuchen, sie verstehbar zu machen. Jubleth Mungure kommt aus Meru in Tansania und arbeitet seit 3 Jahren in Bamberg. Hans-Helmuth Schneider war von 2000 bis 2010 an der Tumaini University Makumira in Tansania tätig.



AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Wir in der Erlöserkirche sehen uns grundsätzlich dazu verpflichtet, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die unsere Angebote wahrnehmen, wirkungsvoll vor sexualisierter Gewalt zu schützen. Die Arbeitsgruppe Aktiv gegen Missbrauch hat einen Verhaltenskodex erarbeitet, das uns hilft, Grenzen bewusst wahrzunehmen, Verantwortung zu übernehmen und Achtsamkeit im Miteinander zu leben. Alle Mitarbeitenden unserer Gemeinde werden in diesem Jahr in unseren Sensibilisierungsabenden für diesen Verhaltenskodex geschult.

Unser Selbstverständnis, das Schutzkonzept und unsere Ansprechpersonen finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktiv gegen Missbrauch“.

Gesprächsangebote

Wenn Sie einmal über etwas Spezielles oder einfach "nur" über alles reden möchten: Wir sind da und nehmen uns Zeit für Sie.

Trauer- und Sterbebegleitung

Eine Abendmahlsfeier, ein Gebet oder ein Segen kann auf der letzten Wegstrecke des Lebens stärken. Sie erreichen eine Pfarrerin Tag und Nacht auf unserem Bereitschaftstelefon unter 0160 3089452.

Wir für Sie

In einem dringenden Notfall erreichen Sie uns Tag und Nacht unter der Telefonnummer unseres Bereitschaftstelefons: Tel. 0160 3089452



Pfarrerin
Anette Simojoki
0951 2080934



Pfarrerin
Dorothea Münch
0951 1808345



Pfarrerin
Anne Schneider
0152 59904863



Pfarrerin
Jubleth Mungure
0951 51958411



Vikarin Dr.
Nadine Hamilton
0951 23688

Christus und die Tiere

Jesus lebte im ländlichen Galiläa, wo Tiere zum Alltag gehörten und in seinen Gleichnissen häufig vorkommen. Beim Einzug in Jerusalem reitet er auf einem Esel, einem Zeichen des Friedens. Im Tempel vertreibt er Opfertiere und kritisiert eine Glaubenspraxis, die Gottesnähe an Handel bindet.

Beim letzten Abendmahl stehen Brot und Wein für seine Hingabe. Nach dem Johannesevangelium stirbt Jesus zur Zeit der Schlachtung der Paschalämmer und wird so zum „guten Hirten“, der sein Leben für die Schafe gibt (Joh 10,11) – Zeichen eines Gottes, der Leben schenkt.

Tierwohl – Verantwortung für die Schöpfung

Darum können uns Tiere als Mitgeschöpfe Gottes nicht gleichgültig sein. Die biblische Schöpfungstradition betont die Verantwortung des Menschen für alles Leben. Auch unser heutiger Lebensstil beeinflusst das Wohl von Tieren – etwa durch Konsumgewohnheiten oder die Folgen des Klimawandels. Maßnahmen zur Senkung des CO₂-Ausstoßes, ein bewusster Umgang mit Fleisch sowie die Unterstützung höherer Standards in der Tierhaltung können dazu beitragen, Lebensräume zu schützen und Tierleid zu mindern.



So kann christliche Verantwortung für die Schöpfung im Alltag sichtbar werden – achtsam, maßvoll und mit Blick auf das Wohl aller Geschöpfe.

Der Grüne Gockel lädt ein

Zum Plastikfasten

15.-22. März 2026 (siehe Homepage von Eine Welt: Kampagnen)

Zum Grüner-Gockel-Gottesdienst

Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026 um 10 Uhr.

Musik in Gottesdiensten

Sonntag, 8. März, 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen mit ErlöserBand

Karfreitag; 3. April, 15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu mit ErlöserChor und Ensemble

Ostersonntag, 5. April, 5.30 Uhr Osternacht mit Vokalensemble

Ostersonntag, 5. April, 10 Uhr Festgottesdienst mit ErlöserPosaunenchor

Ostermontag, 6. April, 10 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche mit der KiBiWo-Band

Samstag, 18. April, 12 Uhr und Sonntag, 19. April, 10 Uhr Konfirmationen mit der ErlöserBand

Sonntag, 26. April, 10.30 Uhr, Lindenfest in der Theuerstadt mit ErlöserPosaunenchor

Sonntag Kantate, 3. Mai, 10 Uhr musikalischer Gottesdienst mit ErlöserChor

Donnerstag, 14. Mai, 10 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf dem Kirchplatz mit ErlöserPosaunenchor

Konzerte in der Erlöserkirche

A Tribute to the Moon

Freitag, 20. März 2026, 19 Uhr

Ein musikalisch-literarischer Abend mit ENSEMBLE.92

Zwischen Neumond und Vollmond erklingen Lieder von Schubert, Weill, Fitzgerald und Sting, verwoben mit Texten von Joseph von Eichendorff, Kurt Tucholsky und Robert Gernhardt.

Mitwirkende: Heike Schmitt, Daniel Seniuk - Ensemble-Mitglied des ETA-Hoffmann-Theaters, Mátyás Németh - Mitglied der Bamberger Symphoniker, Johannes Klehr und Kilian Ellner. Ein Abend voller Klänge und Geschichten, die den Mond zum Leuchten bringen. Vorverkauf: 18 Euro / 12 Euro ermäßigt Tickets online: www.eventfrog.de/ensemble92

Abendkasse: 20 Euro / 14 Euro ermäßigt

„Humor in den Weltreligionen“ mit Rolf-Bernhard Essig

Sonntag, 12. April 2026, 16 Uhr

Lachen verbindet – auch die Religionen. In seinem heiteren Erzählprogramm erklärt „der Indiana Jones der Sprachschätze“ (NN/NZ) Rolf-Bernhard Essig kurz theologische Hintergründe, erzählt aber vor allem lustige Geschichten, trägt Gedichte vor, gibt Witze und Schnurren zum Besten. Man wird dabei Goethes gewitztem Jesus begegnen, einigen Narren in Gott, komischen Wasserläufern, humorvollen Göttern und denen, die bei der Krippe standen.

Das Programm wird durch Orgelmusik von Markéta Schley Reindlová umrahmt.

Eintritt frei, um Spenden zugunsten der Orgelsanierung wird gebeten!

Benefizkonzert: „Quattro Tubaggi and Friends for Butogota Brass for Children“

Sonntag, 3. Mai 2026, 17 Uhr
Erlöserkirche Bamberg

In der Stadt Butogota in West-Uganda hat Atukunda Gershom ein tolles Projekt auf die Beine gestellt: Kindern aus wirklich einfachsten Verhältnissen werden Musikinstrumente zur Verfügung gestellt – sie bekommen Unterricht und die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren, sowie ein wenig Verpflegung. Diese jungen Menschen sind mit unglaublicher Freude und Begeisterung dabei!

In der Erlöserkirche wirken mit: Quartett "Quattro Tubaggi" – Studierende der Hochschule für Musik und Theater München, Tubistin Nanako Tamai aus Hiroshima, Tubist Heiko Triebener – Mitglied der Bamberger Symphonikern, Bläserensemble des Dekanats Bamberg "La Brasserie" unter der Leitung der Dekanatskantorin Markéta Schley Reindlová.

Der Eintritt ist frei, der Erlös aus diesem Konzert geht vollständig zugunsten von "BUTOGOTA BRASS FOR CHILDREN" nach Uganda.

„Immer wieder...“ Konzert mit Wolfgang Buck

Samstag, 9. Mai 2026, 19.30 Uhr

Veranstaltet vom Förderverein St. Gangolf

Junges Ensemble Dresden A-Capella Chorkonzert

Samstag, 23. Mai 2026, 19 Uhr

Ein ambitionierter Kammerchor, der sich mit großer Neugier den Herausforderungen anspruchsvoller Chorliteratur widmet.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Offene Chorprobe mit dem ErlöserChor

Mittwoch, 6. Mai 2026, 20 Uhr im Gemeindezentrum

Der ErlöserChor lädt zum Offenen Singen ins Gemeindezentrum ein. Alle singlustige Menschen, die Spaß an der Musik und an guter Gemeinschaft haben, sind herzlich willkommen. Die Probe dauert bis 21.30 Uhr, anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein ein. Es ist keine Anmeldung notwendig, einfach kommen und Spaß haben!

Orgelsanierung

Beginn der geplanten Sanierung unserer Steinmeyer-Orgel ist voraussichtlich für Anfang Mai terminiert. Wir freuen uns auf diese spannende Zeit und danken vom Herzen für alle bisherigen Spenden!

Alle Informationen, auch zur Pfeifenpatenschaft unter www.erloeserkirche-bamberg.de/orgel50

IHRE SPENDE KLINGT!

Kirche mit Kindern

Kirchentiger und Kindergottesdienst sonntags um 10 Uhr



Nach gemeinsamem Beginn in der Erlöserkirche feiern wir im Gemeindezentrum den Gottesdienst kindgemäß weiter. Zu den Kirchentigern sind alle Kinder von 0- 5 Jahre mit Eltern eingeladen, Kinder im (Vor-) Schulalter zum Kigo. In den Schulferien pausieren wir, aber gerne kann während des Gottesdienstes die Spielekiste in der Sakristei genutzt werden, wohin der Gottesdienst übertragen wird. Alle Termine im Gottesdienstplan siehe S. 12.

Kar- und Osterwoche mit Kindern

Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr
Kindergottesdienst (für alle Kinder)

Karfreitag, 3. April, 10 Uhr
Kindergottesdienst (für alle Kinder)

Ostermontag, 6. April, 10 Uhr
Gottesdienst für KLEIN und groß
mit Abendmahl und anschließender Ostereiersuche.

Kinderbibelwoche

Thea will's wissen. Den Geheimnissen der Welt auf der Spur

Montag, 30. März bis Donnerstag, 2. April, jeweils 9.30 Uhr bis 12.15 Uhr

In biblische Geschichten erleben, wie vielfältig Gott ist und selbst kreativ sein, dazu Musik, viele Spiele und ein Imbiss - und das alles mit einem Team von ju-

gendlichen und erwachsenen Ehrenamtlichen: das ist die KiBiWo 2026 in der Erlösergemeinde! Dazu laden wir alle Kinder im Alter von ca. 5 bis 13 Jahren ein!

Anmeldung bis 24. März auch mit beiliegendem oder in der Kirche ausliegenden Flyer und über die Homepage.

Gemeinsam als Familie Kirche erleben



Kirche Kunterbunt bietet kreative Stationen, kleine Impulse und viel Raum für gemeinsames Tun. Zum Abschluss gibt es immer eine gemeinsame Mahlzeit. Man kann flexibel und ohne Anmeldung kommen und gehen.

Sonntag, 26. April, 14–17 Uhr,
Evang. Kirche Gleisenau

Samstag, 9. Mai, 14.30–17.30 Uhr, kath.
Pfarrheim und Kirche in Stegaurach

So, 7. Juni, 14.30–17.30 Uhr, rund um
die Erlöserkirche Bamberg

Eltern-Kind-Treff

Herzliche Einladung an alle Kinder von 0 bis ca 3 Jahren mit ihren Eltern! Wir nehmen uns Zeit für Musik, Spiele und Gemeinschaft.

Ort: Jugendraum im Gemeindezentrum
Zeit: Mittwoch 10-11 Uhr

Kontakt: Lisa Mischke
(mischkelisa@gmail.com)

Aktuelle Information immer unter:
www.erloeserkirche-bamberg.de

Konfis unterwegs

Zur Burg Feuerstein, zur St. Matthäuskirche, zur Stephanskirche, zu einem Bestatter und vom Gemeindezentrum in die Erlöserkirche hinauf: im Konfirkurs sind wir unterwegs, auch mit Fragen und Themen unseres Glaubens: Wie ist das mit der Gerechtigkeit? Was kommt nach dem Tod? Wie geht Beten? und vieles mehr.

Manchmal werden Konfis am Sonntagmorgen besonders sichtbar: wenn sie zum Gottesdienst begrüßen, eine Lesung übernehmen, beim Kirchenkaffee unterstützen. Einen ganzen Gottesdienst mit vielen eigenen Ideen gestalten die Konfirmand*innen am:

Sonntag, 8. März um 10 Uhr
Vorstellungsgottesdienst

Am Konfirmationswochenende feiern wir:

Abendmahlsgottesdienst
Freitag, 17. April um 18 Uhr

Festgottesdienste der Konfirmation
Samstag, 18. April um 12 Uhr und
Sonntag, 19. April um 10 Uhr

Besonders bei den Festgottesdiensten ist die ganze Gemeinde sehr herzlich eingeladen, die Konfirmand*innen zu begleiten. Es gibt genug Platz in unserer Kirche!

Wir freuen uns mit Janik Asmussen, Alessandra Fischer, Simon Ferstl, Bruno Fetter, Paul Flad, Elisabeth Gabold, Hannah Gaede, Mikko Gartzke, Ida Grayson, Ruby Hübner, Emma Herb,



Bei einer Konfirmation. Bild: Markus Trenkle

Felix Hopfengärtner, Anouk Kleine, Ivo Kolmstädter, Lian Mechthold, Svea Metzner, Milo Müller, Julia Schmidt, Evelyn Schmoll, Martin Sorg, Alva Taube, Mina Uhseman, Diana Wagner, Jerik Wied, Marie Wong.

Neuer Konfirkurs 2026/2027

Im Juni 2026 beginnt der neue Konfirmand*innenkurs unserer Gemeinde. Wir werden zusammen nach Gott fragen, Gemeinschaft und Glauben erleben und Spaß haben, auch zusammen mit Konfis aus St. Stephan und St. Matthäus. Zum neuen Konfirkurs eingeladen sind alle Jugendlichen unserer Gemeinde (auch wenn sie noch nicht getauft sind), die zur Konfirmation am 10./11. April 2027 vierzehn oder dreizehn Jahre alt sind. Am 12. Mai 2026 gibt es einen Einblick über unser Konzept des Konfijahres und Informationen zur Anmeldung. Nähere Infos bei Pfrin Münch (siehe S.23)

Informationsabend
für die neuen Konfis und Eltern
Dienstag, 12. Mai um 19 Uhr
in der Erlöserkirche

März

Sonntag, 1. März		Reminiszere
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Tallon
10.00 Uhr Gottesdienst		Tallon
10.00 Uhr Kirchentiger und Kindergottesdienst		Team
Dienstag, 3. März		
19.30 Uhr Ökumenisches Taizégebet		Team
Donnerstag, 5. März		
17.30 Uhr Gottesdienst im Schwanhäuser Haus		Dr. Hamilton
Freitag, 6. März		
18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst Kath. Pfarrheim Maria Hilf		Team
Sonntag, 8. März		Okuli
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Dr. Hamilton
10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfis		Münch
10.00 Uhr Kirchentiger		Mungure
Sonntag, 15. März		Lätare
8.30 Uhr Frühgottesdienst mit Abendmahl		Simojoki
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		Simojoki
10.00 Uhr Kirchentiger und Kindergottesdienst		Team
Sonntag, 22. März		Judika
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Münch
10.00 Uhr Gottesdienst		Simojoki
10.00 Uhr Kirchentiger und Kindergottesdienst		Münch
Sonntag, 29. März		Palmsonntag
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Dr. Hamilton
10.00 Uhr Gottesdienst mit persönlicher Salbung		Pfarrerinnen
10.00 Uhr Kindergottesdienst		Team

April

Donnerstag, 2. April		Gründonnerstag
15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Albrecht Dürer		Schneider
17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Schwanhäuser Haus		Münch
19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl		Dr. Hamilton
Freitag, 3. April		Karfreitag
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Mungure
10.00 Uhr Gottesdienst		Mungure
10.00 Uhr Kindergottesdienst		Team
10.15 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Zeegendorf		Simojoki
15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu		Braun
19.30 Uhr Ökumenisches Taizégebet		Simojoki und Team
Sonntag, 5. April		Ostersonntag
5.30 Uhr Feier der Osternacht mit Abendmahl, anschl. Osterfrühstück		Team
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		Simojoki
Montag, 6. April		Ostermontag
10.00 Uhr Gottesdienst für KLEIN und groß mit Abendmahl		Münch
		Mungure
		Dr. Hamilton
		Team
Dienstag, 7. April		
19.30 Uhr Ökumenisches Taizégebet		Team
Sonntag, 12. April		Quasimodogeniti
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Schneider
10.00 Uhr Gottesdienst		Schneider
Freitag, 17. April		
18.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst zur Konfirmation		Münch
		Mungure
Samstag, 18. April		
12.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation		Münch
		Mungure

April

Sonntag, 19. April		Misericordias Domini
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Neubauer
10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation		Münch
10.00 Uhr Kirchentiger und Kindergottesdienst		Mungure Team
Sonntag, 26. April		Jubilae
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Simojoki
10.30 Uhr Gottesdienst beim Lindenfest in der Theuerstadt		Simojoki

Mai

Sonntag, 3. Mai		Kantate
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Tallon
10.00 Uhr Gottesdienst		Tallon
10.00 Uhr Kirchentiger und Kindergottesdienst		Team
Dienstag, 5. Mai		
19.30 Uhr Ökumenisches Taizégebet		Team
Donnerstag, 7. Mai		
17.30 Uhr Gottesdienst im Schwanhäuser Haus		Schneider
Sonntag, 10. Mai		Rogate
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Dr. Hamilton
10.00 Uhr Gottesdienst		Dr. Hamilton
Donnerstag, 14. Mai		Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Kirchplatz		Simojoki
Sonntag, 17. Mai		Exaudi
8.30 Uhr Frühgottesdienst mit Abendmahl		Münch
10.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl		Münch
10.00 Uhr Kirchentiger		Team

Mai

Sonntag, 24. Mai		Pfingstsonntag
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Braun
10.00 Uhr Gottesdienst		Braun
10.00 Uhr Kindergottesdienst		Team
Montag, 25. Mai		Pfingstmontag
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst		Dr. Hamilton Wolf
Sonntag, 31. Mai		Trinitatis
8.30 Uhr Frühgottesdienst		Neubauer
10.00 Uhr Gottesdienst		Neubauer

Osterfrühstück

In der Osternacht, die am 5. April um 5.30 Uhr beginnt, warten wir auf das Licht des Ostermorgens. Dann erklingt der Ruf: „Der Herr ist auferstanden.“ Und die vielstimmige Antwort: „Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Österliche Freude wollen wir teilen – auch beim Osterfrühstück im Gemeindezentrum im Anschluss an die Osternacht. Mit fair gehandelten Kaffee und Tee und einfachen, regionalen Köstlichkeiten und viel Zeit für Begegnung und fröhliche Gespräche!

Weltwaren-Verkauf

... am Sonntag nach den Gottesdiensten am

22. März
12. April
24. Mai



Rhythmus der Schöpfung



Ein Mikro-Pilger-Weg durch die Jahreszeiten. Für eine gute Stunde zu Fuß mit spirituellen Impulsen auf dem Weg sein: geöffnet für Gottes schöpferischen Atem um uns und in uns.

Erster Termin:

Samstag, 16. Mai um 17 Uhr

Treffpunkt: Katholische Kirche Mariä Himmelfahrt, Kirchplatz 4, 96129 Strullendorf-Mistendorf

Pfrin. Dorothea Münch

Kontakt siehe S.23

Gottesdienste in den Häusern – auch in Ihrer Nähe!

Im Seniorenzentrum Albrecht Dürer, im großen Saal im Untergeschoss (mit Aufzug), Albrecht-Dürer-Str. 11, jeden Donnerstag um 15.45 Uhr.

Gründonnerstag 2. April um 15 Uhr mit Abendmahl

In der Kapelle im Seniorenwohnen Johannes Schwanhäuser, Friedrich-Ebert-Str. 5, monatlich donnerstags um 17.30 Uhr

5. März, Gründonnerstag 2. April mit Abendmahl, 7. Mai

Gottesdienste in Zeegendorf

Herzlich laden wir ein in die katholische Josefskirche in Zeegendorf zum evangelischen Gottesdienst am



Karfreitag, 3. April um 10.15 Uhr mit Beichte und Abendmahl
Sonntag, 7. Juni um 10.15 Uhr

Radlergottesdienst

12. April um 10 Uhr

Nach dem Gottesdienst bietet der ADFC Bamberg wieder eine geführte Radtour an. Auf dem Mainradweg führt die Tour nach Ebelsbach und weiter nach Gleisenau, wo eine Besichtigung der Schlosskirche vorgesehen ist.

ÜberStaffelbach und Oberhaid geht es zurück nach Bamberg. Eine Mittagseinkkehr ist auf dem Hinweg eingeplant. Nähere Infos zur ca. 65 km langen Tour unter <https://touren-terminen.adfc.de>

Taufgottesdienste, Traugottesdienste und Andachten zu Jubiläen feiern wir sehr gerne mit Ihnen.



Bitte melden Sie sich zu einer Terminabsprache im Pfarramt (siehe S. 23).

Kultur der Stille

Musik, Poesie und meditative Texte in der Erlöserkirche - mit Martin Neubauer (Sprecher) und Karlheinz Busch (Cello)

Mittwoch, 11. März, 19 Uhr

Mittwoch, 15. April, 19 Uhr

Mittwoch, 13. Mai, 19 Uhr

Pfingsten miteinander feiern

Zum ökumenischen Pfingstgottesdienst laden wir ein am

Pfingstmontag, den 25. Mai um 10 Uhr in die Erlöserkirche

Ökumenische Alltags-Exerzitien 2026 in der Passionszeit zum Thema Wagemut

Im Gemeindezentrum der Erlöserkirche
Jeden Dienstag bis 31. März in einer Vormittags-Gruppe (10 - 11.30 Uhr) und einer Abend-Gruppe (ca. 18 - 19.30 Uhr)

Anmeldung im Pfarramt oder bei Pfarrerin Anne Schneider (siehe S.23)

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGEBET

Jeden Montag um 19 Uhr

in der Erlöserkirche

Mit einer Kerze in der Hand unter dem Kreuz miteinander im Austausch und im Gebet



Ökumenisches Taizégebet

Andacht mit Stille, Gebet und meditativen Gesängen in einer von Kerzenlicht erleuchteten Kirche



Jeden 1. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr

3. März

3. April (Karfreitag)

7. April

5. Mai



Stille vor Gott - ökumenische Meditations-Abende in St. Gangolf

Vor Gott gemeinsam zur Ruhe kommen in kontemplativer Meditation - im Pfarrheim St. Gangolf im Clubzimmer

Einstieg jederzeit möglich

Nähere Informationen bei Pfarrerin Anne Schneider (siehe S. 23)

Mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

18. März, 15. April, 13. Mai

Senioren-Nachmittage

Wir laden ein zu Senioren-Nachmittagen im Gemeindezentrum (Eingang Hopfferstraße, mit Aufzug). Jeder Nachmittag hat sein eigenes Thema und bietet Gelegenheit zu Tischgesprächen bei Kaffee und Kuchen. Gerne bringt Sie ein Sammeltaxi hinterher wieder nach Hause.

Montag, 9. März, 15 Uhr

Bonhoeffer und ich - unsere Vikarin Dr. Nadine Hamilton erzählt von sich und davon, was ihr ganz persönlich an Dietrich Bonhoeffer so wichtig ist

Montag, 13. April, 15 Uhr

Frühling lässt sein blaues Band ... - Moni Lang führt uns durch einen beschwingten Nachmittag mit Gedächtnistraining, Freude an Bewegung und noch viel mehr

Montag, 11. Mai, 15 Uhr

Eine Stern-Stunde ganz besonderer Art: wir haben unseren Kirchner Rüdiger Stern zu Gast

Nähere Informationen bei Pfarrerin Anne Schneider (siehe S. 23)

Erlöser inklusiv: Glaube und Licht

Junge und ältere, evangelische und katholische Christen mit und ohne geistige Behinderung sind herzlich eingeladen zu barrierefreien Treffen.

Sonntag, 22. März, 10 Uhr in der Erlöserkirche

Einladungsgottesdienst, Fastenessen im Gemeindezentrum (jede*r lädt ein, bringt was mit, alles wird geteilt)

Montag, 6. April, 10 Uhr in der Erlöserkirche

Ostergottesdienst für Klein und groß, danach Ostereiersuchen

Sonntag, 26. April, 10.30 Uhr in der Theuerstadt

Lindenfest (Gottesdienst und Mittagessen, bitte Taschengeld mitbringen)

Sonntag, 17. Mai, 15 Uhr im Gemeindezentrum

ökumenische Maiandacht, anschließend Kaffee, Tee und Kuchen

Schauen Sie/ schau doch einfach mal vorbei!

Kontakt: Hubert Bayer-Münch
Tel.: 0951 1808345

Kirchenvorstand

Die Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich. Tagungsort ist das Gemeindezentrum der Erlöserkirche.

Montags, jeweils um 19 Uhr

Termine:

23. März, 20. April, 18. Mai

Nähere Informationen bei
Pfrin. Simojoki (siehe S.23)

Gesprächskreis für Männer

Information - Austausch - Gemeinschaft

**Mittwochs um 19 Uhr
im Gemeindezentrum**

18. März

Tradition hören, über Glauben reden,
Meinungen kennenlernen.

Verantwortlich: Eckart Schneider,
Pfr. i. R. Wilfried Geyer

Kirchenmusik

ErlöserChor **Mittwoch 20 Uhr**

ErlöserPosaunenchor

Donnerstag 20 Uhr

ErlöserKinderchor

3 - 6 Jahre **Mittwoch 16.30 Uhr**

Grundschulalter **Mittwoch 17 Uhr**

ErlöserBand **nach Vereinbarung**

Kontakt: Dekanatskantorin Markéta
Schley Reindlová (siehe S. 23)

Bibelgespräch

Einmal im Monat treffen wir uns, um biblische Geschichten zu lesen und um uns darüber auszutauschen, was sie uns heute, mitten in unserem Alltag, bedeuten können.

**Dienstag, 19 - 20.30 Uhr,
im Gemeindezentrum**

Im März kein Bibelgespräch wegen der zeitgleich stattfindenden Ökum. Alltags-Exerzitien

21. April, 19. Mai

Nähere Informationen bei
Pfrin. Schneider (siehe S. 23)

Frauengruppe

Dienstag, 17. März

Rainer Maria Rilke: „Mein Leben in wachsenden Ringen“ mit Herrn Meisenbach

Donnerstag, 23. April

Heiteres Singen mit unserer Kantorin
Markéta Schley-Reindlová

Montag, 11. Mai

Ein Abend zu Erich Kästner

Pfadfinder

Gruppen verschiedenen Alters

Kontakt: davidvogels11@gmail.com



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

Bildung mit Sinn bei der EEB Oberfranken West e.V.

Bildung gehört zum Kernauftrag der evangelischen Kirche. Wir, die Evangelische Erwachsenenbildung Oberfranken West e.V. (EEB), unterstützen unsere Mitglieder bei der Umsetzung dieses Auftrags – mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm. Mit unseren Kursen und Workshops bilden wir ein breites Spektrum ab u.a. in den Bereichen Spiritualität und Religion, Gesellschaft und Verantwortung, Gesundheit und Bewegung, Wege und Reisen – und bald auch wieder im Bereich der Familienarbeit.

Mehr über uns sowie unser aktuelles Programm finden Sie unter www.eeb-oberfranken-west.de



Aus der evangelischen und der katholischen Hochschulgemeinde ist die ökumenische Hochschulgemeinde (öhg) geworden! Nachdem wir schon viele Jahre vertrauensvoll zusammengearbeitet haben, machen wir das jetzt auch noch unter einem gemeinsamen Logo.

Bis das Karl-Steinbauer-Haus am Markusplatz 1 fertig renoviert sein wird, ist unser Zuhause die khg in der Friedrichstr. 2.

Alle Gottesdienste und Infos über Angebote der öhg finden Sie in unserem Flyer oder tagesaktuell unter:

- Instagram: [@esg_bamberg](https://www.instagram.com/esg_bamberg)
- www.esg-bamberg.de
- <https://www.facebook.com/esgbamberg>

Sie möchten für die Renovierung des Hauses am Markusplatz spenden?
Unsere Kontoverbindung lautet:
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Bamberg
IBAN: DE19 5206 0410 0301 3028 09
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank
Verwendungszweck:
Spende ESG Markusplatz

Zukunft unserer Gebäude – Immobilienkonzept im Dekanat Bamberg

In der bayerischen Landeskirche und im Dekanat Bamberg läuft derzeit ein umfassender Prozess zur Neuordnung der kirchlichen Immobilien. Ziel ist ein nachhaltiges Immobilienkonzept: Welche Aufgaben hat die evangelische Kirche in 10–20 Jahren, und welche Gebäude werden dafür benötigt? Gleichzeitig wird geprüft, welche Gebäude langfristig finanzierbar sind.



Auslöser sind vor allem finanzielle Veränderungen. Sinkende Mitgliederzahlen führen zu geringeren Kirchensteuereinnahmen, während Personal-, Energie- und Baukosten steigen. Künftig kann die Landeskirche nur noch 25 % der Sanierungskosten übernehmen – und das nur für maximal 50 % des bisherigen Gebäudebestands. Deshalb müssen die Dekanate festlegen, welche Gebäude auch über 2035 hinaus gefördert werden. Die übrigen Immobilien müssen bis 2035 selbsttragend genutzt, umgewidmet oder verkauft werden.

In Bamberg wird dieser Prozess bewusst regional gestaltet. Die Kirchengemeinden arbeiten in Regionen zusammen, um gemeinsam zu entscheiden, welche Gebäude für die kirchliche Arbeit und den Sozialraum langfristig wichtig sind. Die Kirchenvorstände mit den Expertinnen und Experten vor Ort haben sich dazu in den vergangenen Monaten intensiv beraten.

Wie geht es weiter?

Die Zwischenergebnisse wurden im Oktober bei einem sehr gut besuchten Regionenabend vorgestellt und konstruktiv diskutiert. Der Dekanatsausschuss hat wohlwollend die Ergebnisse zu einem Gesamtkonzept für das Dekanat Bamberg zusammengeführt und dankt herzlich für alle konstruktive Vorarbeit. . Nach nun weiteren Rückmeldungen der Kirchenvorstände wird dieses Immobilienkonzept Anfang März der Landeskirche zur Beratung vorgelegt. Die Genehmigung erfolgt letztendlich durch die Landeskirche. Ein Beschluss wird voraussichtlich im Sommer gefasst; darüber informieren wir zeitnah.



Wie ist Kirche in Meru organisiert?

Mit heute rund 9 Millionen Mitglieder ist die Evang.- Luth. Kirche in Tansania (ELCT) eine wachsende Kirche. Sie besteht aus 28 Diözesen, die jeweils von einem Bischof geleitet werden. Bis heute gibt es keine Bischöfin. Eine der 28 ist die Diözese Meru. Sie besteht aus fünf Dekanaten, die jeweils von einem Dekan aus dem Kreis der Pfarrer*innen der Merudiözese geleitet werden.



Eröffnung der Kirche im Predigtbezirk Ndatu, Pfarrei Poli in der Diözese Meru

Der Kern der Diözese ist die Familie. Mehrere Familien (i. d. R 10–12) bilden ein Jumuiya. Das sind kleine Nachbarschaftsgruppen, die sich meist wöchentlich zum Gottesdienst treffen, oft reihum in den Häusern der Familien. Mehrere Jumuiya bilden einen Mtaa bzw. einen Predigtbezirk. Dieser wird von einer Evangelistin oder einem Evangelisten geleitet. Evangelist*innen halten Gottesdienste, machen Hausbesuche, unterrichten Konfirmanden (gemeinsam mit den Pfarrer*in-

nen), begleiten verschiedene Gruppen im Mtaa und berichten regelmäßig der Pfarrerin/ dem Pfarrer. Evangelist*innen führen keine Trauungen durch. (dafür benötigen Pfarrer*innen eine staatliche Genehmigung), sie taufen nur in Notfällen und feiern kein Abendmahl. Alle anderen Aufgaben, die auch Pfarrerinnen und Pfarrer übernehmen, können sie ausüben. Unterstützt werden sie von Ehrenamtlich in der Gemeindeleitung, den Church Elders (vergl. dem Kirchenvorstand).

Ein oder mehrere Mtaa bilden zusammen eine Pfarrei, die von einer Pfarrerin oder einem Pfarrer geleitet wird. Mehrere Pfarreien bilden einen Distrikt (Dekanat), die unter der Leitung einer Dekanin/ eines Dekans zusammen mit einem stellv. Dekan/ einer stellv. Dekanin stehen.

Eine wichtige Rolle spielen die sogenannten Wadhamini wa Dayosisi (Treuhand der Diözese). Diese Personen vertreten die Diözese in rechtlichen Angelegenheiten: der Bischof, der stellv. Bischof, der Generalsekretär der Diözese und der Schatzmeister.

Der Diözesanrat trifft wichtige Entscheidungen in der Diözese und gibt Empfehlungen. Das letzte Wort hat jedoch die Vollversammlung (General Assembly/ Synod). Dort sind alle Pfarreien und alle Dekane vertreten. Die Vollversammlung wählt z.B. den Bischof und seinen Stellvertreter.

50 Jahre Frauenordination in Bayern

Seit 50 Jahren ist es nun auch in Bayern Frauen möglich Pfarrerin zu werden. Und heute ist unsere Kirche ohne den vielen Pfarrerinnen gar nicht mehr denkbar. Aber wie so vieles, war auch dieses ein langer Kampf vieler engagierter Frauen.



 **50 Jahre Frauenordination**
Kirche.Feiert.Frauen! 🙋

Am 15. März feiern die Gemeinden im Dekanat Bamberg 50 Jahre Frauenordination in Bayern. Um 9.30 Uhr gibt es dazu einen Festgottesdienst in St. Stephan mit Dekanin Sabine Hirschmann. Im Anschluss, um 11 Uhr, findet im Stephanshof Bamberg eine Lesung mit Mira Ungewitter (Pastorin aus Wien) statt. Sie liest aus ihrem Buch „Gott ist Feministin“.

Gemeindebriefausträger*innen gesucht ...

... für das Gebiet

Wernsdorf

Können Sie sich vorstellen, 4 x pro Jahr dieses Ehrenamt zu übernehmen? Bitte melden Sie sich im Pfarramt (siehe S. 23).

**Ausgabe der Gemeindebrief-
mappen für Juni bis September
2026**

ab Freitag, 22. Mai in der Erlöserkirche

Ein Buch für die Erlöserkirche



Zum ersten Mal wird die Geschichte der Kirche aus den fast 400 Zeichnungen und Fotos im Nachlass ihrer Architekten German Bestelmeyers und vielen Archivalien dargestellt. Die Publika-

tion stellt auch die jungen Maler und Bildhauer vor, denen Bestelmeyer die Herstellung der Kirchenausstattung übertragen hat.

In der Erlöserkirche liegt das Buch zum Erwerb aus.



**FAIRER HANDEL
aus Prinzip**



Kapuzinerstraße 10
Di - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 14:00 Uhr

www.fair-handelszentrum.de/weltladen-bamberg

PIETÄT
Freudensprung GmbH

Bamberg's führendes Bestattungsinstitut
www.pietat-bamberg.de



0951 - 6 22 22



Gegründet 1897

HÖLZLEIN
Schlosserei-Metallbau

Balkone • Geländer • Treppen •
Überdachungen • Zäune & Tore

Rheinstraße 3A • 96052 Bamberg
Tel. 0951/61480 • info@schlosserei-hoelzlein.de
www.schlosserei-hoelzlein.de

Ihr Spezialist für Drucksachen



Hegelstraße 28d
96052 Bamberg

Tel: 09 51 / 9 35 43 - 0
Fax: 09 51 / 3 92 12



**Orthopädieschuhtechnik
ERNST HEIDENBLUT OHG**

- orthop. Schuhe und Einlagen nach Maß
- orthop. Schuhzurichtungen
- Diabetikerschuhe u. -einlagenversorgung
- Therapie- und Verbandsschuhe
- Bandagen und Kompressionsstrümpfe

Dr.-von-Schmitt-Str. 6 • 96050 Bamberg
Tel 0951 27760 • www.heidenblut-schuhtechnik.de

**Spezialbetrieb für Unfallschäden
Auto-Lackierungen**



gitter
Bamberg · Hohmannstr. 10
☎ (0951) 6 50 61
info@unfall-gitter.de



Evang.-Luth. Pfarramt Erlöserkirche

Kunigundendamm 15, 96050 Bamberg

Sekretärin Edda Schneider

Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Tel. 0951 23688

info@erloeserkerche-bamberg.de

www.erloeserkerche-bamberg.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Astrid Popp, Tel. 0951 2973806

PfarrerIn Anette Simojoki

Kunigundendamm 15, Tel. 0951 2080934

anette.simojoki@elkb.de

PfarrerIn Dorothea Münch

Obere Königstraße 50, Tel. 0951 1808345

dorothea.muench@elkb.de

PfarrerIn Anne Schneider

Eisgrube 18, Tel. 0152 59904863

anne.schneider@elkb.de

PfarrerIn Jubleth Mungure

Kunigundendamm 15, Tel. 0951 51958411

jubleth.mungure @elkb.de

Vikarin Dr. Nadine Hamilton

Tel. 0951 23688

nadine.hamilton@elkb.de

Dekanatskantorin Markéta**Schley Reindlová**

Kunigundendamm 15, Tel. 0951 2080935

schley.reindlova@elkb.de

Kirchner Rüdiger Stern

Kunigundendamm 15, Tel. 0151 14960235

ruediger.stern@elkb.de

Ökumenische Hochschulgemeinde

Pfarrer Thomas Braun, Friedrichstr.2

Tel. 0951 9685420, esg.bamberg@elkb.de

Familientreff Löwenzahn

Katzheimerstraße 3, Tel. 0951 2083688

Diakoniestation

Memmelsdorfer Straße 128, Tel. 0951 955110

KiTa Friedrich Oberlin

Hans-Böckler-Straße 18, Tel. 0951 14493

Evang. Erwachsenenbildung (EEB)

Eisgrube 18, Tel. 0951 20850986

Evang. Jugend

Eisgrube 18, Tel. 0951 20850981

Diakonin Anne Buckel Tel. 0178 6032893

Telefonseelsorge

Tag & Nacht Tel. 0800 111 0 111

Der Anruf bei der Telefonseelsorge ist kostenlos.

Notruf bei sexualisierter Gewalt / SkF e.V.

Tel.: 0951 30943341

E-Mail: notruf@skf-bamberg.de

Herausgeber

Evang.-Luth. Pfarramt Erlöserkirche,
Bamberg

Redaktion

Dorothea Münch, Lutz Rentel, Anette
Simojoki

Die Verantwortlichen für Texte und Fotos sind dem Reaktionsteam bekannt.

Redaktionsschluss: 2. Februar 2026

Druck: Druckerei Urlaub, Bamberg

Auflage: 3700

Bankverbindungen**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**

Erlöserkirche: Sparkasse Bamberg,
IBAN: DE90 7705 0000 0000 0044 65

Stiftung Erlöserkirche Bamberg:

Flessabank Bamberg,
IBAN: DE33 7933 0111 0001 0216 00



Kinderbibelwoche 2026

Thea will`s wissen.

Den Geheimnissen der Welt auf der Spur

Das Kibiwo- Team freut sich auf alle Kinder
im Alter von ca. 5- 13 Jahren

vom 30. März bis 2. April von 9.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Beginn und Ende in der Erlöserkirche

Nähere Informationen auf S.10



Gemeinsamer Abschluss im Familiengottesdienst am Ostermontag, dem 6. April